

Kultur & Justiz und der Hamburgische Richterverein

laden Sie und Ihre Freunde sehr herzlich ein zu einem

Audiovisuellen Kunstprojekt von Beatrice Voigt

**Kultur
und
Justiz**



Vernissage:

Donnerstag, 18. Januar 2018, 18.00 Uhr,

in der Grundbuchhalle des Ziviljustizgebäudes (Anbau), Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg

Eine große Frage!... Wie sollte man sich selbst so intensiv beschreiben, dass man tatsächlich eine Annäherung findet, an einen bestimmten Punkt kommt, der ausdrücken könnte, was es genau ist, was einen ganz individuell ausmacht, und wie viel Gemeinsamkeiten vereinen uns in Gedanken bezogen auf die Vorstellung von Glück?

Im Rahmen des Fotoprojektes „WAS MACHT DICH AUS“ näherte sich die Schweriner Autorin und Künstlerin **Beatrice Voigt** dieser großen Frage aus einer ganz spezifischen Perspektive. Es geht dabei um Begrifflichkeiten, wie Heimat / Zu Hause / Ankommen. **Wie viel Realität gibt es eigentlich noch in den Träumen?**

11 Protagonisten sind in großen schwarz-weiß Porträts zu sehen, und zu jeder Person gibt es einen selbst gewählten Ausschnitt des ganz persönlichen Lebensraumes. Einzelne und damit aus dem Kontext genommen. Die Fotos werden getrennt gehängt und werfen damit die Frage auf, ob man eine Zuordnung als Betrachter finden kann. Zu jedem Porträt gibt es ein Interview, bei dem die großen Fragen des Lebens von den Protagonisten selbst beantwortet werden. Ein Gesicht – Worte dazu... und Lebensgedanken, die oft vom Alltag oder existenziellen Fragen verdrängt werden. Was passiert, wenn sich der Einzelne diese Fragen bewusst stellt? Nähert man sich wieder ein wenig mehr sich selbst an? Ist man konsequent seinen Weg gegangen, gab es Umwege oder ist man auf Abwege gekommen? Haben sich in der eigenen Entwicklung andere Prioritäten ergeben? Ein Experiment, das jeden einzelnen Betrachter auffordert, seine visuelle und wertgeprägte Sicht zu schärfen und sich dem Mensch als Mensch zu nähern, vor allem in unseren medialen Zeiten, in dem die Selbstdarstellung einen anderen Stellenwert einnimmt und Narzissmus sich zunehmend ausbreitet.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 08.30 – 19.00 Uhr

Es erwartet Sie ein kleiner Umtrunk

Sievekingplatz 1
Ziviljustizgebäude
20355 Hamburg

Tel.: (040) 401 38 175
oder: (040) 428 43 2766